

Landkreis Ravensburg

den 05. Sep. 2017

Niederschrift

über die Sitzung des Kultur- und Schulausschusses
am 29.06.2017 im Landratsamt Außenstelle Weingarten, Sauterleutestr. 34, Weingarten,
Sitzungssaal Raum 009

Dauer 14:30 Uhr bis 15:10 Uhr

Normalzahl: Der Vorsitzende und 20 Mitglieder

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Landrat Harald Sievers,

CDU

Herr Josef Forderer,

Frau Josefine Haberkorn,

Herr Rudolf Hämmerle,

Herr Peter Müller,

Herr Alois Peter,

in Vertretung für KR Westermayer

Herr Robert Stützele,

Herr Josef Wurm,

in Vertretung für KR Dr. Höflacher

FWV

Herr Roland Haug,

Herr Dr. Hermann Schad,

in Vertretung für KR Lehr

Frau Christa Stierle,

Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Hildegard Fiegel-Hertrampf,
Frau Liv Pfluger,
Herr Roland Zintl,

in Vertretung für KRin Gebhardt

SPD

Herr Anton Frei,
Herr Gerhard Lang,

ÖDP

Herr Max Scharpf,

FDP

Herr M. A. Daniel Gallasch,

Die Linke

Herr Dr. Till Bastian,

Protokollführer

Frau Eva Weeber,

von der Verwaltung

Herr Joachim Simon,

Dezernent Allgemeine Verwaltung, Kultur u.
Bürgerservice

Herr Dr. Maximilian Eiden,

Amtsleiter Kulturbetrieb

Abwesend:

stellvertr. Vorsitzende/r

Frau Eva-Maria Meschenmoser,

CDU

Herr Dr. Ulrich Höflacher,

wird von KR Wurm vertreten

Herr Christian Natterer,

Herr Waldemar Westermayer, MdB,

wird von KR Peter vertreten

FWV

Herr Holger Lehr,

wird von KR Dr. Schad vertreten

Herr Peter Smigoc,

Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Judith Gebhardt,

wird von KRin Pfluger vertreten

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Änderung der Tagesordnung
2. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung

Angelegenheiten der Kulturbetriebe

3. 0089/2017
Schloss Aulendorf: Förderung der museal-kulturellen Neuausrichtung
4. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

5. Mitteilungen und Anfragen

Die Mitglieder des Kultur- und Schulausschusses wurden am 07.06.2017 zu dieser Sitzung eingeladen.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass das Gremium beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

1 Änderung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgebracht.

2 Protokoll der vorausgegangenen Sitzung

Zum Protokoll der Sitzung am 04.05.2017 gibt es keine Änderungswünsche.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Angelegenheiten der Kulturbetriebe

3 0089/2017

Schloss Aulendorf: Förderung der museal-kulturellen Neuausrichtung

Herr Dr. Eiden führt in die Thematik ein.

KR Forderer kann sich nicht vorstellen, dass das Besucherinteresse nach der Neuausrichtung wesentlich ansteigen wird. Aus diesem Grund sei es gut, lediglich einen einmaligen Zuschuss zu gewähren und darüber hinaus keine dauerhafte Unterstützung zuzusagen.

KR Dr. Bastian nimmt Bezug auf den letzten Satz auf Seite 16 der Vorlage, wonach die weitere Ausarbeitung des Moduls 4 „bis Ende 2016“ erfolgen soll.

KR G. Lang stimmt der einmaligen Regelung des Zuschusses ebenfalls zu.

Auf Nachfrage von KR M. Scharpf erläutert Herr Dr. Eiden den Umgang mit der zurück gezahlten Stammkapitaleinlage.

KR Haug teilt die Skepsis bezüglich des erhofften Besucherzuwachses.

Herr Dr. Eiden teilt mit, dass sich das Format des Moduls 1 in erster Linie an die Aulendorfer Bürger und die Gäste der Stadt richtet und weniger auswärtige Besucher im Fokus hat.

Er tauscht sich mit KR Haug über den LEADER-Förderantrag aus.

KR Haug stellt den **Antrag**, den Beschlussentwurf zu ergänzen:

Die Förderung wird unter die Bedingung gestellt, dass der parallel gestellte LEADER-Antrag positiv beschieden wird.

KRin Fiegel-Hertrampf zeigt mehr Zuversicht bezüglich des Erfolges der Neuausrichtung und glaubt durchaus an Besucherzuwächse.

KR Gallasch weist darauf hin, dass es im Landkreis Ravensburg sehr viele städtische Museen gibt und möchte vermeiden, eine Anspruchsgrundlage zu schaffen. Er warnt davor, auch in die kommunale Kulturarbeit einzusteigen.

Beschlussentwurf der Verwaltung:

Der Ausschuss gibt als einmalige und abschließende Förderung der musealkulturellen Neuausrichtung von Schloss Aulendorf dem Antrag der Stadt Aulendorf auf finanzielle Unterstützung des digitalgestützten „Schloss-Erlebnis-Parcours“ in der beantragten Höhe von 30.000 € statt. Die Inhalte des Schloss-Erlebnis-Parcours sind durch kompetente Fachleute zu erarbeiten. Dies ist vorab durch die Antragstellerin zuzusichern. Diese hat binnen sechs Monaten einen Verwendungsnachweis zu führen, bei dem auch die erwähnte Fachlichkeit zu dokumentieren ist. Der Zuschuss ist an den genannten Zweck gebunden.

Der Ausschuss genehmigt, die an den Landkreis zurückgezahlte Stammkapitaleinlage aus der Schlossmuseum Aulendorf GmbH in Höhe von 12.782,29 €

den Mitteln des Landkreises für die Kulturpflege im Jahr 2017 zuzuführen.

Modifizierter Beschlusssentwurf (nach Ergänzungsantrag von KR Haug):

Der Ausschuss gibt als einmalige und abschließende Förderung der musealkulturellen Neuausrichtung von Schloss Aulendorf dem Antrag der Stadt Aulendorf auf finanzielle Unterstützung des digitalgestützten „Schloss-Erlebnis-Parcours“ in der beantragten Höhe von 30.000 € statt. Die Inhalte des Schloss-Erlebnis-Parcours sind durch kompetente Fachleute zu erarbeiten. Dies ist vorab durch die Antragstellerin zuzusichern. Diese hat binnen sechs Monaten einen Verwendungsnachweis zu führen, bei dem auch die erwähnte Fachlichkeit zu dokumentieren ist. Der Zuschuss ist an den genannten Zweck gebunden.

Die Förderung wird unter die Bedingung gestellt, dass der parallel gestellte LEADER-Antrag positiv beschieden wird.

Der Ausschuss genehmigt, die an den Landkreis zurückgezahlte Stammkapitaleinlage aus der Schlossmuseum Aulendorf GmbH in Höhe von 12.782,29 € den Mitteln des Landkreises für die Kulturpflege im Jahr 2017 zuzuführen.

Beratungsergebnis: einstimmig **modifiziert** beschlossen

4 **Mitteilungen und Anfragen**

Schriftgutverwaltung – Digitales Langzeitarchiv

Herr Dr. Eiden weist darauf hin, dass das Kreisarchiv mit DIMAG eine vom Landesarchiv Baden-Württemberg erarbeitete Lösung für die Digitale Langzeitarchivierung erwirbt und damit die Möglichkeit schafft, archivwürdige Daten sowohl aus den DV-Verfahren der Ämter des Landratsamts wie auch aus der elektronischen Datenverarbeitung der Kreisgemeinden dauerhaft und normgerecht zu archivieren. Für die Kreisgemeinden ohne hauptamtlich besetztes Archiv biete das Kreisarchiv an, einem Verbund beizutreten, in dem die in den Gemeinden betriebenen Daten aus komplexen Datenbanken aus den Bereichen Gewerberegister, Meldewesen und Standesamt zukunftsicher verwahrt werden können. Der Landkreis stehe den Gemeinden zur Bera-

tung zur Verfügung und helfe bei der Entscheidung „Daten können gelöscht werden“ oder „Daten sind archivwürdig“. Bei Bedarf könne man sich jederzeit an das Kreisarchiv im Kulturbetrieb, H. Falk oder H. Kees, wenden.

Saison auf Schloss Achberg

Herr Dr. Eiden teilt mit, dass die derzeitige Ausstellung „Entfesselt – Malerinnen der Gegenwart“ sehr gut angelaufen sei. Die zweite Ausstellung „Kraftquellen“ werde in den Sommerferien eröffnet (Einladungen folgen). Im Vorfeld der September-Sitzung des Ausschusses werde er eine Führung durch diese Ausstellung anbieten.

KR G. Lang bittet um weitere Informationen zum Naturerlebnistag am zurückliegenden Sonntag.

Herr Dr. Eiden beschreibt die vier Dimensionen der Kultureinrichtung Schloss Achberg:

- Kunst
- Musik
- Pädagogische Kulturangebote
- einzigartige Lage

Letztere wolle die Verwaltung derzeit deutlich herausstellen. Daher habe man unter dem Motto „Schloss im Grünen“ einen Schlosserlebnistag angeboten, bei welchem die großen und kleinen Besucher die idyllische Umgebung auf eine ganz neue Weise entdecken konnten.

Kleinklassen-Problematik

KRin Stierle erinnert an die heftige Diskussion bezüglich der Kleinklassen im vergangenen Monat. Kurz nach der Vertagungs-Entscheidung im Kreistag habe das Land in einer Pressemitteilung deutliche Verbesserungen des Schulwesens im ländlichen Raum angekündigt und eine Absenkung der Mindestschülerzahlen in Aussicht gestellt.

Dem Vorsitzenden liegen noch keine darüber hinausgehenden Informationen vor. Er hofft auf weitere Konkretisierungen im Rahmen des Besuchs der Kultusministerin Frau Dr. Eisenmann beim Bildungsdialo g am 24. Juli in Leutkirch. Dort wolle er die Ministe-

rin auf diese unbefriedigende Situation ansprechen. Falls das Land wirklich Verbesserungen plane, erwarte er auch eine baldige Umsetzung.

Z. B.

Vorsitzender

Landrat Harald Sievers

Stellvertr. Vorsitz

entfällt

Schriftführerin

Eva Weeber

Kreisräte

Roland Haug

Christa Stierle

Roland Zintl